Seminar für zukünftige Trauerbegleiterinnen und Trauerbegleiter in Hamburg

Trauer braucht Raum, Zeit und Menschen, die bereit sind zuzuhören und ein Stück des Weges mitzugehen. Wie eine solche Begleitung einfühlsam und verantwortungsvoll gestaltet werden kann, stand im Mittelpunkt eines Seminars für angehende Trauerbegleiter am Samstag, 28. August 2026 in der Kirche in Hamburg-Eppendorf.

11.09.2026

Autor: Runder Tisch Trauerbegleitung
Fotos: Brit Gardemeier, Ralf Vicariesmann
Quelle: Gruppe Trauerbegleitung



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus verschiedenen Regionen der Gebietskirche kamen zusammen, um sich intensiv mit den vielfältigen Facetten der Trauerbegleitung auseinanderzusetzen.

Brit Gardemeiner, Sprecherin des Runden Tisches Trauerbegleitung und Fachberaterin für Trauerbegleitung der Gebietskirche Nord- und Ostdeutschland, sowie Apostel Ralf Vicariesmann, Ansprechpartner der Apostel für die Trauerbegleitung in der Gebietskirche, hatten dafür ein abwechslungsreiches Seminarprogramm vorbereitet.

Der Seminartag war zugleich Wissensvermittlung, persönliche Standortbestimmung und Einladung zur Selbstreflexion. Er bot den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine fundierte

Grundlage für die Entscheidung, ob sie sich künftig in der Trauerbegleitung engagieren und Menschen in dieser Lebensphase ein Stück begleiten möchten.







